

Pressemitteilung

Deutsche Gesellschaft für Geriatrie (DGG)

Torben Brinkema

13.08.2024

<http://idw-online.de/de/news838110>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Gesellschaft, Medizin
überregional



Nehmen Sie im September am wichtigsten Kongress für Altersmediziner und Altersforscher im deutschsprachigen Raum teil!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Redaktionen, jetzt schon vormerken, in dreieinhalb Wochen geht es los: Wir laden Sie herzlich zum großen Gerontologie- und Geriatrie-Kongress ein, der vom 11. bis 14. September an der Universität Kassel stattfinden wird. Erwartet werden rund 900 Teilnehmende. Es ist der wichtigste Termin für sämtliche Berufsgruppen aus den Bereichen der Altersmedizin und Altersforschung. Unter dem Motto „Altern ohne Grenzen“ laden wir Sie herzlich ein, sich durch das umfangreiche Programm selbst ein Bild von der Vielfalt des Alterns zu machen. Sämtliche Informationen zum Kongress gibt es unter: www.gerontologie-geriatrie-kongress.org

Auch zahlreiche renommierte Mediziner aus dem Ausland sind vor Ort, um ihre aktuellen Forschungsarbeiten zu präsentieren und um zu diskutieren, wie sich wissenschaftliche Erkenntnisse, technologische und gesellschaftliche Entwicklungen in der Gerontologie und Geriatrie niederschlagen. Psychologie und Soziologie, die Altenarbeit und Biologie sind dabei ebenfalls wichtige Schwerpunkte. Nutzen Sie die Gelegenheit, um vorab oder vor Ort mit namhaften Experten ins Gespräch zu kommen. Bei Interviewwünschen unterstützen wir Sie gerne! Akkreditieren Sie sich jetzt für den gemeinsamen Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie (DGGG) sowie der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG) – schreiben Sie einfach eine kurze E-Mail an: presse@dggeriatrie.de

One Slide – One Minute: 60 neue, spannende Themen kompakt in jeweils nur einer Minute präsentiert!

Nutzen Sie dieses Format, um in sehr kurzer Zeit rund 60 neue Themen aus der Geriatrie und Gerontologie präsentiert zu bekommen. In dieser Session nutzen Poster-Autoren die Möglichkeit, ihr Forschungsposter mit nur einer PowerPoint-Folie in lediglich einer Minute vorzustellen. Im Anschluss können Sie in der Poster-Ausstellung mit den Referentinnen und Referenten ins Gespräch kommen.

• Termine für die Kurzvorträge Geriatrie:

Freitag, 13. September, 8.30 bis 10 Uhr, Hörsaal 4 im Campus Center

• Termine für die Kurzvorträge Gerontologie:

Freitag, 13. September, 16 bis 17.30 Uhr, Hörsaal 4 im Campus Center

Meet the Experts – vorab oder vor Ort! Jetzt schon Termin reservieren: exklusive Pressegespräche mit Vorstandsmitgliedern von DGGG und DGG

Nutzen Sie die Chance und treffen Sie renommierte Medizinerinnen und Mediziner sowie Altersforscherinnen und -forscher für kurze, exklusive Einzel- und Hintergrundgespräche oder Interviews auf dem Kongress. Bitte kontaktieren Sie die DGG-Pressestelle vorab für eine Terminabsprache. Auf Gespräche freuen sich:

• Professor Markus Gosch, Kongresspräsident und Präsident der DGG

Mögliche Themen: Alterstraumatologie, Pharmakologie und Schmerz im Alter, geriatrisches Assessment, Delir, Osteoporose sowie Qualitäts- und Risikomanagement, Positionen der Fachgesellschaft

• Professorin Kirsten Aner, Kongresspräsidentin und Präsidentin der DGGG

Mögliche Themen: Alter(n) und soziale Ungleichheit, Alter(n) und Soziale Arbeit, Kritische Gerontologie

• Professor Hans-Werner Wahl, Präsident elect und ab 13. September Präsident der DGGG

Mögliche Themen: Altern, Wohnen und digitaler Wandel, Rolle von Alterseinstellungen und Altersstereotypen, Psychologie der Hochaltrigkeit, Bewältigung von chronischen funktionalen Verlusten, Interventionsgerontologie

• Professor Michael Denking, President-elect der DGG und Kongresspräsident 2025

Mögliche Themen: Stürze, Geriatrisches Assessment nach Leitlinie, zu viele Medikamente bei Frailty, KI und Altersmedizin, Ziele für den Geriatrie-Kongress 2025

• Professor Rainer Wirth, Past President der DGG und Mitglied der General Assembly der European Geriatric Medicine Society (EuGMS)

Mögliche Themen: Ernährung und Stoffwechsel, Ernährungsstörungen im Alter, Körperzusammensetzung, Sarkopenie, Mikronährstoffdefizite und Schluckstörungen sowie die flexible endoskopische Evaluation des Schluckens (FEES)

• Professorin Katrin Singler, Weiterbildungsbeauftragte der DGG und Board Member der European Academy for Medicine of Ageing (EAMA)

Mögliche Themen: Notfall- und Intensivmedizin, Delir, prä- sowie postgraduelle Curriculums-Entwicklung, Weiterbildung im Fach Geriatrie, Nachwuchsgruppe Junge Geriatrie

Bringen Sie sich auf den neuesten Stand der internationalen Wissenschaft: Jetzt die folgenden Keynote-Termine vormerken und teilnehmen!

Mittwoch, 11. September

15.45 bis 16.30 Uhr, Hörsaal 1 im Campus Center

• Keynote von Professor Peter Pietschmann: „Der alternde Knochen – können wir die Uhr zurückstellen?“

15.45 bis 16.30 Uhr, Hörsaal 2 im Campus Center

• Keynote von Dr. Sebastian Lobentanzer: „Artificial Intelligence meets Clinical Geroscience – answering big questions using big data without making big mistakes“

Donnerstag, 12. September

9.45 bis 10.30 Uhr, Hörsaal 1 im Campus Center

• Keynote von Professorin Nathalie van der Velde: „Falls and medication“

9.45 bis 10.30 Uhr, Hörsaal 2 im Campus Center

• Keynote von Professor Harald Künemund und Professorin Claudia Vogel: „Altersgrenzen in Wissenschaft und Gesellschaft“

14.15 bis 15 Uhr, Hörsaal 1 im Campus Center

• Keynote von Professor Jürgen M. Bauer: „Klima und Altern“

14.15 bis 15 Uhr, Hörsaal 2 im Campus Center

• Keynote von Professor Kiran Rabheru: „Embracing Dignity: A Human Rights Approach to Medical Assistance in Dying (MAID) in Global Geriatrics and Gerontology“

15 bis 16.15 Uhr, Hörsaal 2 im Campus Center

- Keynote von Dr. Chiara Herzog: „Biomarkers of Aging for Geroscience Interventions“

Freitag, 13. September

10.15 bis 11 Uhr, Hörsaal 1 im Campus Center

- Keynote von Professor Adam Gordon: „Options and limitations of geriatric rehabilitations“

Samstag, 14. September

10 bis 10.45 Uhr, Hörsaal 1 im Campus Center

- Keynote von Professor Hans Jürgen Heppner: „Triagieren Sie schon oder behandeln Sie noch?“

Hier ein kurzer Auszug des umfangreichen wissenschaftlichen Programms. Diese Themengebiete können für die journalistische Berichterstattung relevant sein:

- Künstliche Intelligenz: Überblick und Anwendung in unterschiedlichen geriatrischen Kontexten
- AI in Geroscience and Geriatrics
- Digital gestützte Prävention und Lebensqualitätsanreicherung im höheren Lebensalter
- Update zum Schlaganfall
- Update zu Demenzerkrankungen
- Neue Wege für die interprofessionelle Versorgung chronisch kranker, älterer Menschen in der Häuslichkeit
- Altenhilfe neu denken
- Übergänge ins Pflegeheim – Ursachen, Prozesse und Konsequenzen
- Ernährungstherapie bei knappen Ressourcen, aber wie
- Parkinson in der Geriatrie: Diagnose und Management
- Altern, Sterben, Suizid. Wer zieht die Grenzen?
- Was/Wen braucht es für eine gute Palliativversorgung im Pflegeheim?
- Geriatrische Rehabilitation und Pflege – Best-Practice-Beispiele und Stand der Forschung
- Video-Forum Bewegungsstörungen
- G-BA-Richtlinie hüftgelenknahe Femurfraktur – quo vadis
- Arzneimittel im Alter – Fluch oder Segen?

Akkreditieren Sie sich noch heute für den Gerontologie- und Geriatrie-Kongress vom 11. bis 14. September in Kassel – es lohnt sich!

Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation von Einzelgesprächen, Interviews oder bei der Suche nach den richtigen Expertinnen und Experten vor Ort. Senden Sie uns einfach eine E-Mail an: presse@dggeriatrie.de

Wir sehen uns in Kassel!

URL zur Pressemitteilung: <https://www.dggeriatrie.de/presse/pressemitteilungen/2288-presse-einladung-nehmen-sie-vom-11-bis-14-september-am-wichtigsten-kongress-fuer-altersmediziner-und-alternsforscher-im-deutschsprachigen-raum-teil>



Die Universität Kassel begrüßt im September Altersmediziner und Alternsforscher
Andrea Haferburg
Uni Kassel